

## Herbstausfahrt vom 5. September 2019

### Brauerei Feldschlösschen



Zu unserer traditionellen Herbstausfahrt meldeten sich 58 Mitglieder an. Entschuldigt haben sich 12 Personen. In gemütlicher Fahrt erreichten wir das Dorf Langenbruck. Im Restaurant Ochsen stärkten wir uns bei Kaffee und Gipfeli. Nach diesem Genuss reisten wir durch das Baselbiet und erreichten die im Kanton Aargau gelegene Ortschaft Rheinfelden.



In der Brauerei Feldschlösschen wurden wir freundlich empfangen und in drei Gruppen aufgeteilt. Die Besichtigung begann für unsere Gruppe mit einem Rundgang durch die Stallungen der Brauereipferde. Einige grosse Pferde waren im Stall anwesend. Es ist eine belgische Rasse mit stämmigen Beinen. Sie sind bis 1'000 kg schwer und vermögen bis 2'000 kg zu tragen bzw. zu ziehen. Der Tradition wegen werden diese Tiere gehalten und gepflegt. Sie werden schweizweit zu Veranstaltungen transportiert und dort einem Wagen, beladen mit Bierfässern aus Holz, vorgespannt. Auch zur Belieferung der Restaurants in der näheren Umgebung werden sie eingesetzt.



Das alte Maschinenhaus ist noch vollständig eingerichtet. Die über 100 jährige Apparatur, z. T. noch mit Keilriemen, sind noch voll funktionstüchtig aber ausser Betrieb gestellt. Neue Einrichtungen, die effizienter sind, übernehmen deren Funktion.



In den Gärbottichen und den liegenden Lagertanks ist auch kein Bier mehr. Dies wird nun in stehenden siloähnlichen Behältern zur Gärung gebracht und gelagert. In vier Abfüllstrassen werden Flaschen (verschiedene Grössen), Fässer und Dosen abgefüllt.

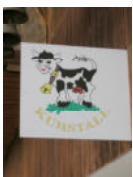


Die Brauerei Feldschlösschen engagiert sich auch für die Zukunft - „FÜR EIN BESSERES HEUTE & MORGEN“. Die durch die Wärmerückgewinnung gewonnene Energie wird andernorts wieder eingesetzt. 2018 wurden 4,6% weniger Co2 ausgestossen. Durch verbesserte Prozessführung und Wasserverwertung wurde 1.6% Wasser eingespart. Dies entspricht einer Menge von 12 Mio. Litern. Durch

Photovoltaikanlagen auf Gebäuden wurden 2'827'000 kWh Strom produziert. Durch den Einsatz erneuerbarer Energien wie Biogas und konzentrierten Alkohol aus der Herstellung alkoholfreien Bieres wurden 1'329'000 l Heizöl eingespart.



Zum Ausklang konnten wir ihre Produkte zu einem Bierbretzel genießen.



In einer kurzen Fahrt wechselten wir vom Kanton Aargau in das im Kanton Basel Land gelegene Maisprach. Dort wurden wir im „Kuhstall“ zum Mittagessen und geselligen Zusammensein von den Wirtsleuten Markus und Bernadette Graf freundlich begrüsst.



Nach einem kleinen Blattsalat wurde uns ein sehr schmackhafter Zwetschgenbraten mit Gemüse und sehr feinen Pommes serviert. Dazu konnte Maispracher Wein der Familie Graf genossen werden.

Zu schnell verging die Zeit und wir machten uns auf die Heimfahrt ohne weiteren Halt unterwegs. Gegen 18 Uhr sind wir alle wohlbehalten und gut genährt in Pieterlen eingetroffen.

Es bleibt uns nur noch zu danken den beiden Chaufferen von Berthoud-Carreisen, den Wirtsleuten und dem Personal im Restaurant Ochsen in Langenbruck die uns trotz Wirtsonntag mit Kaffee und Gipfeli verwöhnten. Auch die Führer durch die Brauerei ziehen wir in unseren Dank ein. Und schliesslich ein grosses Dankeschön für die vorzügliche Verpflegung und den gemütlichen Aufenthalt an Familie Graf und dem Personal vom „Kuhstall“ in Maisprach.

Text : Willi Berger  
Auszüge : Flyer Feldschlösschen  
Foto : Rudolf Berger, Internet  
Layout : Horst Rutz

